

Nachrichten - Detailansicht zum Thema:

Folteropfer sehen – Versorgungspfade bahnen!

Düsseldorf - 08.07.16

BY: SUSANNE DOPHEIDE

08.07.2016 - Syrien, Irak, Afghanistan, Iran, Eritrea, Somalia – viele Herkunftsländer von Geflüchteten sind zugleich Länder, in denen nach UN-Berichten und Berichten von Nichtregierungsorganisationen Folter und Misshandlungen gängige Praxis in Gefängnissen oder durch Milizen sind. Unter den Flüchtlingen befindet sich demnach auch eine hohe Anzahl von Folteropfern. Nichtsdestotrotz sind im deutschsprachigen Raum die internationalen Standards zur Diagnostik und Therapie von Folteropfern wenig bekannt und unzureichend strukturell verankert.

In einer Kooperation mit dem Institut für Rechtsmedizin der Uniklinik Düsseldorf mit Direktorin Prof. Dr. Stefanie Ritz-Timme, dem Psychosozialen Zentrum für Flüchtlinge Düsseldorf, geleitet von Annette Windgasse, sowie dem Zentrum für Psychotraumatologie Krefeld mit dessen Chefarzt Prof. Dr. Robert Bering soll in einer Fachtagung im Frühjahr kommenden Jahres ein gemeinsames Projekt zur Verbesserung der Versorgungsqualität von Folteropfern initiiert werden.

Die Tagung ist als ein erster Schritt zu dem Kooperationsprojekt gedacht. Sie richtet sich an alle ärztlich und therapeutisch Tätigen, die bei der Diagnostik und Therapie von Folteropfern beteiligt sind – von der hausärztlichen Versorgung bis zu spezialisierten Zentren - sowie an Berufsgruppen wie z.B. Anwälte und Flüchtlingsberatungsstellen, die in die Begutachtung und Therapie von Folteropfern eingebunden sind. In der Tagung geht es sowohl um physische als auch um psychische und psychosoziale Aspekte der Diagnostik und Versorgung.

Kontakt:

Prof. Dr. Stefanie Ritz-Timme, Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Düsseldorf, Tel.: 0211 / 81-19361

Prof. Dr. Robert Bering, Zentrum für Psychotraumatologie, Alexianer Krefeld GmbH, Tel.: +49 2151 334-7200

Dipl.-Psych. Veronika Wolf, Psychosoziales Zentrum für Flüchtlinge Düsseldorf (PSZ), Tel.: 0211-544173-30 (Wolf), -22 (Zentrale)